



FORUM

Seelsorgeeinheit Obersee

Schmerikon Uznach Ernetschwil Gommiswald Rieden

Ausgabe 13/2007 – 15. September bis 5. Oktober 2007

Herausgeber: Seelsorgeeinheit Obersee

Verantwortlich: Pfr. Michael Pfiffner und Zita Rüegg, Städtchen 29, 8730 Uznach

Druck: Druckerei Oberholzer AG, 8730 Uznach

Erscheint 17x jährlich

Editorial

Herbstzeit

Gerne vergleichen wir die Kirche mit dem Frühling, mit dem Aufbruch des Lebens in der Natur, verbunden mit starken Hoffnungsgefühlen für die Zukunft.

Versuchen wir einmal, die Kirche mit dem Herbst zu vergleichen: es ist eine Zeit, die Früchte bringt, die selbst den Frühling in der Farbenpracht übertrifft, jene Zeit, die gleichsam das Leben ordnet und es für den kommenden Frühling sorgsam vorbereitet.

Die Herbstzeit in der Kirche ist weniger ungestüm als der Frühling und weniger hitzig als der Sommer, doch voller Lebendigkeit, manchmal etwas gelassener, sich auf das Wesentliche konzentrierend.

Die kirchliche Herbstzeit darf sich über ihren inneren Reichtum freuen, diesen wie die Farben der Natur sichtbar machen und etwas geklärt, tiefer und mystischer werden. Die Herbstzeit übertrifft sich nicht von Event zu Event. Sie braucht ihre Kräfte, um sich auf das Eigentliche zu besinnen und sich von Unwesentlichem zu lösen. Sie befreit sich von unnötigem Ballast, macht sich frei, lässt sich wie ein Blatt in Gottes Vertrauen fallen, wohlwissend, dass in Gottes Händen die Jahreszeiten des Jahres, die Jahreszeiten des Lebens und die Jahreszeiten der Kirche liegen.

Kpl. Waldemar Piatkowski

Gemeinsam gegen Armut – hier und jetzt

Was ist eigentlich in unserer Gesellschaft und in der Welt heute los? Wenn wir unsere Welt sehen, dann können wir manchmal schon einen Schreck kriegen. Durch die Medien werden uns immer wieder Bilder in unser Leben transportiert, die von der Armut erzählen. Alle drei Sekunden stirbt auch heute noch ein Kind in unserer Welt an Unterernährung.

Und manche Bilder von Armut brauchen wir uns gar nicht via Medien ins Haus zu holen. Vielleicht kennen wir auch den alkoholabhängigen Nachbarn, die alte Witwe, den jungen Arbeitslosen, die geschiedene Obdachlose...

Armut hat viele Gesichter!

Als Pfarrei, aber auch als Einzelne müssen wir Augen und Herz öffnen für die Frage: Woran krankt es in unserer Gesellschaft, und was macht unsere Welt so arm?

Doch es gibt sie, die kleinen Hoffnungszeichen: der Besuch bei der alten Nachbarin, das aufbauende Wort zu einem psychisch Kranken, das wohlwollende Lächeln zu einem Arbeitslosen, die Familie, die dem x-ten Spendenauftrag Folge leistet, Ärzte, die in Krisengebieten Armut bekämpfen, Menschen, die freiwillig unter den Armen wirken...

Gemeinsam gegen die Armut anzugehen steht uns als ChristInnen nicht frei, sondern ist Auftrag Gottes. Dieser ist zu allen Zeiten an das Volk Gottes ergangen und ergeht auch heute und hier an uns. Unsere Aufgabe ist es, zuerst in unserem Umkreis gegen die Bitterkeit der Armut zu kämpfen und für Gerechtigkeit zu sorgen, gerade auch in unseren Pfarreien. Denn wenn es gelingt, Solidarität mit den Armen zu zeigen, dann leben wir glaubwürdig unser Christsein und machen unsere Gesellschaft darauf aufmerksam, was möglich und nötig ist – hier und jetzt.

Der Bildungsabend der KAB und das Engagement für die 0,7%-Kampagne (siehe S. 3) sind zwei konkrete Schritte, in unserer Seelsorgeeinheit auf die Armut aufmerksam zu machen und uns für mehr Gerechtigkeit einzusetzen. Sie können zu echten Hoffnungszeichen werden – hier und jetzt.

Vortrag «Das Gesicht der Armut»

Am Mittwoch, 26. September um 19.30 Uhr findet im Begegnungszentrum Uznach ein Bildungsabend zur Thematik der Armut statt. Alle Interessierten aus der ganzen Seelsorgeeinheit sind dazu herzlich willkommen.

Wer sind die Armen bei uns? Was bewegt sie? Was sind ihre Probleme? Gibt es überhaupt Arme in unseren Dörfern und Städten?

Diesen Fragen geht Niklaus Bayer von der Caritas St. Gallen nach. In einem Video geben zehn Armutsbetroffene aus unserer Region und aus der ganzen Schweiz Auskunft über das, was sie am meisten beschäftigt. Sie erzählen über ihren Lebenskampf. Sie benennen ihre Hoffnungen, wie sich unsere Gesellschaft ändern muss, damit es in Zukunft keine Armen in diesem reichen Land mehr gibt.

Bei freiem Eintritt wird zur Deckung der Unkosten eine freiwillige Kollekte erhoben.

Es gibt nur eine Welt. Keine bessere und keine schlechtere. Doch in dieser einen Welt gibt es viel Ungerechtigkeit. Die auf der «Sonnenseite» haben Verantwortung für die im «Schatten». Denn auch das bedeutet «Eine Welt»: Dass unser Verhalten Folgen für andere Menschen hat – und mögen sie noch so weit entfernt leben. «Das Überflüssige der Reichen ist das Notwendige der Armen.»

Augustinus

Stephanie Czernotta



Gottesdienste

Sa 15. September

- 14.00 Schmerikon:** Trauung von Tiziana Arena und José Escalera
16.30 Schmerikon Altersheim St. Josef: Eucharistiefeier
16.30 Uznach Altersheim Städtli: Wortgottesfeier mit Kommunion
18.30 Schmerikon: Eucharistiefeier in deutscher und italienischer Sprache
18.30 Ernetschwil: Wortgottesfeier mit Kommunion

So 16. September – Bettag

Schmerikon/Uznach/Ernetschwil: Opfer für die Inländische Mission

Gommiswald/Rieden: Opfer für die OrtsmissionarInnen

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistiefeier
09.00 Schmerikon: Eucharistiefeier (Männerchor, siehe S. 4), Jahresgedächtnis für Anna Kuster-Kuster
09.00 Rieden: Wortgottesfeier mit Kommunion, Erntedankgottesdienst (Sängerbund), Mitwirkung der Sonntagsfirnkinder, Gedächtnis für Werner Hässig; anschliessend Chilekafi im Kirchgemeinderaum
10.30 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier, Erntedankgottesdienst (Jodelklub Benken); Jahresgedächtnis für Gallus Widmer-Strässle, Gedächtnis für Eugen Küng, Lina Rüdlinger-Gloor; anschliessend Apéro im BGZ; Kinderhort im Tönierhaus (siehe S. 5)
10.30 Gommiswald: Wortgottesfeier mit Kommunion, Erntedankgottesdienst (Männerchor), Mitwirkung der Sonntagsfirnkinder, Gedächtnis für Ida Hofstetter, Besammlung 10.15 Uhr vor der Kirche zum Einzug mit den Erntegaben; anschliessend Erntegabenverkauf zugunsten der OrtsmissionarInnen

Mo 17. September

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Di 18. September

- 07.15 Uznach** Stadtkirche: Schüलगottesdienst
09.00 Schmerikon: Eucharistiefeier

Mi 19. September

- 07.00 Ernetschwil:** Schüलगottesdienst
08.45 Gommiswald: El-Ki-Fiir
09.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier

Do 20. September

- 07.15 Uznach** Kreuzkirche: Schüलगottesdienst 3. Klassen
09.00 Gommiswald: Eucharistiefeier

Fr 21. September

- 07.00 Rieden:** Schüलगottesdienst
07.15 Schmerikon: Schüलगottesdienst 3. Klassen
09.05 Ernetschwil: Eucharistiefeier

Sa 22. September

- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef: Wortgottesfeier mit Kommunion
16.30 Uznach Altersheim Städtli: Eucharistiefeier
18.30 Uznach Kreuzkirche: Eucharistiefeier in deutscher und italienischer Sprache
18.30 Rieden: Eucharistiefeier

So 23. September

Opfer für das Kiran Kinderdorf, Sr. Judith Keller, Madhopur, Indien

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistiefeier
09.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft (Musikschule, siehe S. 5) Dreissigster für Berta Eberhard-Grubert, Laura De Zanet-Mennel; anschliessend Treffpunkt im BGZ
09.00 Gommiswald: Eucharistiefeier, Ministrantenaufnahme (siehe S. 6); anschliessend Chilekafi
10.15 Schmerikon: Ökumenische Sonntagsfiir, Treffpunkt Foyer
10.30 Schmerikon: Eucharistiefeier, Jahresgedächtnis für Hedi Pfister-Fäh, Gedächtnis für Anna Ghenzi-Zwysig
10.30 Ernetschwil: Eucharistiefeier, Erntedankgottesdienst (Männerchor, siehe S. 6), Gedächtnis für Paulina und Otto Müller-Meli, Monika und Martin Meli-Widmer und Josef Meli; anschliessend Apéro
10.30 Ernetschwil: Chinderfiir, Pfarreiheim
11.00 Gommiswald: Tauffeier von Flurin Mathies
11.30 Schmerikon: Tauffeier von Sarah Rebekka Domeisen und Remy Wespe
12.15 Ernetschwil: Tauffeier von Leilani Dal Vecchio
17.00 Uznach Kapelle St. Josef: Missa em Lingua Portuguesa
17.00 Uznach Stadtkirche: Meshane Gjuhen Shqipe
- Mo 24. September**
09.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier
- Di 25. September**
07.15 Uznach Stadtkirche: Schüलगottesdienst
09.00 Schmerikon: Eucharistiefeier
- Mi 26. September**
07.00 Ernetschwil: Schüलगottesdienst
08.30 Uznach Stadtkirche: Beichtgelegenheit
09.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier

Do 27. September

- 07.15 Uznach** Kreuzkirche: Schüलगottesdienst 3. Klassen
09.00 Gommiswald: Eucharistiefeier
16.30 Gommiswald Altersheim: Eucharistiefeier

Fr 28. September

- 07.00 Rieden:** Schüलगottesdienst
09.05 Ernetschwil: Eucharistiefeier

Sa 29. September

- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef: Wortgottesfeier mit Kommunion
16.30 Uznach Altersheim Städtli: Wortgottesfeier mit Kommunion
18.30 Gommiswald: Eucharistiefeier, Gedächtnis für Rudolf Schmitt-Dirmeier, Martha Scheiwiler

So 30. September

- Opfer für den Bruder-Klausen-Bund
07.45 Uznach Kreuzkirche: Wortgottesfeier mit Kommunion
09.00 Schmerikon: Wortgottesfeier mit Kommunion
09.00 Rieden: Eucharistiefeier, Ministrantenaufnahme, Stiftmessgedächtnis; anschliessend Chilekafi im Kirchgemeindehaus
10.30 Uznach Stadtkirche: Wortgottesfeier mit Kommunion, Dreissigster für Emma Eberhard-Zimmermann, Jahresgedächtnis für Alice Vettiger-Zambonin, Gedächtnis für Emil Jud-Müller
10.30 Ernetschwil: Eucharistiefeier (Kirchenchor)

Mo 1. Oktober

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Di 2. Oktober

- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier

Mi 3. Oktober

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Do 4. Oktober

- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier
18.00 Uznach Stadtkirche: Aussetzung Allerheiligstes

Fr 5. Oktober – Herz-Jesu-Freitag

- 07.00 Rieden:** Eucharistiefeier
09.05 Ernetschwil: Eucharistiefeier
14.00 Uznach Kreuzkirche: Trauung von Susanne Bätcher und Thomas Windirsch
19.00 Schmerikon Altersheim St. Josef: Eucharistiefeier

Erntedank – ein Fest unseres Glaubens, unseres Lebens. Geerntete Früchte sind ein Zeichen, dass wir Menschen gearbeitet haben. Dass uns etwas geschenkt wurde, dass uns etwas ohne Leistung zufällt: das Keimen, das Wachsen, das Blühen, das Fruchttragen.

Für die Seelsorgeeinheit Obersee

Weiss beflaggte Kirchtürme



Alle Regierungen dieser Welt haben im Jahr 2000 in den sogenannten Millennium-Entwicklungszielen beschlossen, bis 2015 Armut und Hunger zu halbieren. Im Kampf gegen die Unterentwicklung meldet die Uno nun Fortschritte: Die Zahl der extrem armen Menschen, die einen US-Dollar oder weniger pro Tag haben, geht zurück. Galten 1990 noch 1,25 Milliarden Personen als extrem arm, waren es 2004 noch rund 980 Millionen. «Das ist eine ermutigende Entwicklung, besonders wenn man die wachsende Weltbevölkerung mit berücksichtigt», sagte Uno-Generalsekretär Ban Kimoon neulich in Genf. Armut ist und bleibt aber ein Skandal und die Halbierung bis 2015 ein ehrgeiziges Projekt.

Darum fordern über 60 schweizerische Hilfswerke, Frauen- und Jugendorganisationen, Umweltverbände, Kirchen und Gewerkschaften in einer Petition Parlament und Bundesrat auf, sich stärker für die Millennium-Entwicklungsziele zu engagieren, damit die schlimmste Armut und die Zahl der Hungernden bis 2015 halbiert werden können.

Dazu soll die öffentliche Entwicklungshilfe schrittweise auf 0,7% des Bruttonationaleinkommens erhöht werden. Es sollen von Fr. 100.–, die in der Schweiz erwirtschaftet werden, 70 Rp. in Entwicklungshilfeprojekte fließen (momentan sind es nur 40 Rp.)! Am 7. 7. 07 wurde – es war Halbzeit auf dem Weg bis 2015 – die Kampagne «0,7% – Gemeinsam gegen Armut» in Bern gestartet.

Jürg Wüst

Unterschriften für die Petition

Unsere Seelsorgeeinheit unterstützt diese Aktion. Es werden daher am Bettag nochmals die Kirchtürme mit weissen Fahnen beflaggt und anschliessend an alle Gottesdienste gibt es bei einem Stand vor der Kirche die Möglichkeit, die Unterschrift für diese Petition zu geben.

Jetzt gibt es auch Updates für Ihren Glauben

Sie kennen das von Ihrer PC-Software. Erst läuft sie einwandfrei und erfüllt die Bedürfnisse. Doch die Entwicklung geht weiter, die Software veraltet, genügt nicht mehr den täglichen Anforderungen. Ein Update wird fällig.

Und wie steht es mit unserer Software, dem Wissen, das wir von der Welt haben? Im beruflichen Leben gibt es reichlich Updates bei Fortbildungen. In Sachen des Glaubens geht die Installation unseres Wissens jedoch meist auf den Religionsunterricht zurück: Updates gab es ausser bei gelegentlichen Kirchbesuchen nur selten. Doch die Zeit und wir selbst haben uns längst verändert. Ist das nicht Grund genug, unseren christlichen Glauben auf den heutigen Stand zu bringen?

Im November 2007 und Januar 2008 möchte die Seelsorgeeinheit Obersee daher sieben christliche Updates zur Glaubenssache anbieten. Äusserlich im lockeren Rahmen wird jeweils ein Mitglied des Seelsorgeteams mit einem kurzen Impuls-Referat in Kernfragen des Glaubens einführen, danach aber für Rückfragen und Diskussionen breiten Raum geben. Die Updates sind für alle, die aus ihrer Jugend oder späterem Erwachsensein ein Grundwissen an christlichem Glauben besitzen und Interesse an einer Auffrischung und Ergänzung haben. Diese Updates sind bei Christen aller Konfessionen «lauffähig».

Jeweils am *Mittwoch*, 19.30 bis 21.30 Uhr im BGZ Uznach zu folgenden Themen:

7. November 2007	Mit welchen Augen sehen wir die Welt?
14. November 2007	Greift Gott in die Geschichte ein?
21. November 2007	Leiden – warum und wozu?
28. November 2007	Mit Jesus auf das Leben anstossen!
9. Januar 2008	Der Tod hat nicht das letzte Wort!
16. Januar 2008	Wozu ist die Kirche gut?
23. Januar 2008	Wessen Geist durchweht die Welt?

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen bitte an das Kath. Pfarramt Uznach oder Gommiswald. Es besteht die Möglichkeit an einzelnen Abenden ohne Anmeldung teilzunehmen.

Rosenkranzmonat Oktober



Im Rosenkranzmonat gibt es in der Seelsorgeeinheit ein erweitertes Angebot an Rosenkranzbeten.

Schmerikon

Dienstag, 8.30 Uhr, Pfarrkirche. *Montag, Mittwoch und Freitag um 17.00 Uhr*, Andachtsraum.

Montag, Mittwoch und Freitag, 16.45 Uhr, Altersheim St. Josef.

Montag, 8. Oktober, 17.00 Uhr, Pfarrkirche, gestaltet von der KAB Uznach-Schmerikon.

Uznach

Montag, 9.30 Uhr, Marienkapelle. *Dienstag*, 17.00 Uhr, Kapelle St. Josef. *Mittwoch*, 9.30 Uhr, Marienkapelle; 16.45 Uhr, Altersheim Städtli. *Freitag*, 17.00 Uhr, Kreuzkirche. *Samstag*, 17.45 Uhr, Marienkapelle.

Ernetschwil

Freitag, 8.30 Uhr, Pfarrkirche.

Gommiswald

Mittwoch und Freitag, 17.00 Uhr, Pfarrkirche. *Dienstag*, 14.00 Uhr, Altersheimkapelle.

Rieden

Montag bis Freitag, 19.00 Uhr, Pfarrkirche.

Die Geheimnisse des Rosenkranzes

Was zwei Liebende zutiefst verbindet, ist ihr Geheimnis – nicht etwas, was sie ganz und gar nicht verstehen, sondern etwas, um das sie gern wieder und wieder kreisen, ohne es je ganz ausloten zu können.

Weihe zum Diakon auf St. Otmarsberg

Am *Samstag*, 15. September um 10.00 Uhr weiht Bischof Markus Büchel in der Klosterkirche St. Otmarsberg Bruder Emmanuel Rutz OSB zum Diakon.

Wir wünschen Bruder Emmanuel Gottes Segen für seinen Dienst.

Voreucharistisches Feiern mit Kindern

In den Chlichinderfiiren werden in unserer Seelsorgeeinheit schon die kleinsten Kinder mit ihren Eltern zum gemeinsamen Feiern des Glaubens eingeladen.

Mit den Sunntigsfiiren vertiefen die Schulkinder bis zur dritten Klasse im Hören von Geschichten, Singen von Liedern und Erleben von Symbolen dieses Feiern. In Gommiswald richtet sich die El-Ki-Fiir zusätzlich an die Kindergärtner mit ihren Eltern und kleineren Geschwistern.

Meist Frauen und Mütter, aber auch Väter und Katechetinnen, feiern mit den Kindern und bereiten diese wertvollen Gottesdienste in zahlreichen Stunden freiwilliger Arbeit vor. Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur religiösen Erziehung unserer Kinder und zur Förderung religiöser Werte in unserer Gesellschaft.

Dafür möchten wir hier einmal ganz herzlich danken. Ohne die Feiern mit den Kindern würde auch ein wesentlicher Baustein für die Vorbereitung auf die Erstkommunion fehlen.

Seelsorgeteam

Ökumenische Sunntigsfiir Schmerikon

jeweils 10.15 Uhr, Treffpunkt Foyer
Sonntag, 23. September
Sonntag, 21. Oktober
Sonntag, 18. November
Sonntag, 16. Dezember

Chinderfiir Ernetschwil (siehe S. 6)

Sonntag, 23. September, 10.30 Uhr
Sonntag, 28. Oktober, 9.00 Uhr
Sonntag, 18. November, 9.00 Uhr
Montag, 24. Dezember, 17.00 Uhr

El-Ki-Fiir Gommiswald

jeweils 8.45 Uhr, Pfarrkirche
Mittwoch, 19. September
Mittwoch, 24. Oktober
Mittwoch, 21. November
Mittwoch, 12. Dezember

Sunntigsfiir Gommiswald

Betttag, 16. September, 10.30 Uhr, Mitwirkung im Gottesdienst
Samstag, 10. November, 18.30 Uhr, Pfarreiheim
Samstag, 8. Dezember, 17.00 Uhr, Adventsfeier, Pfarreiheim (evtl. Treffpunkt)

Sunntigsfiir Rieden

Sonntag, 16. September, 9.00 Uhr, Mitwirkung im Bettags-Gottesdienst
Sonntag, 4. November, 9.00 Uhr, Kirchgemeinderaum
Sonntag, 2. Dezember, 17.00 Uhr, Adventsfeier, Kirchgemeinderaum

Kirchenopfer

Caritas St. Gallen Fr. 255.45
Christlicher Bauernbund Fr. 175.70
Verein LebensWert Fr. 295.00

Gratulationen



Zum Geburtstag

30. 9. 1927 Erika Schori-Pfister,
Spitze 9
3. 10. 1917 Mario Rizzotto-Bernardi,
Härte 54

Wir gratulieren den JubilarInnen herzlich, wünschen alles Gute und Gottes reichen Segen.

† Zum Herrn gerufen

9. Juli: Agnes Kuster-Kolb (1931),
Allmeindstrasse 38
17. August: Pirmin Steiner (1979),
Obergasse 25

Unsere Toten sind nicht abwesend, sondern nur unsichtbar. Sie schauen mit ihren Augen voller Licht in unsere Augen voller Trauer.

Aurelius Augustinus

Männerchor singt im Bettagsgottesdienst

Der diesjährige Bettagsgottesdienst am *Sonntag, 16. September um 9.00 Uhr* in der Pfarrkirche wird wiederum musikalisch gestaltet vom Männerchor. Mit verschiedenen Liedern aus ihrem Repertoire, unter anderem mit «Rivers of Babylon», «ora pro nobis» oder «Die Waldandacht» mit Solostimme, werden die motivierten Sänger ihre Stimmen von der Empore erklingen lassen.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Männerchörer traditionell mit einem Ständchen die PensionärInnen im Altersheim St. Josef erfreuen.

Gebet ist Leidenschaft

Es kennt keine ästhetischen Kategorien. Es gibt kein schönes Beten, sondern nur leidenschaftliches, intensives, beharrliches. Stehen wir vor Gott unseren Mann, unsere Frau! Schreien wir nach ihm! Vermissen wir ihn. Erwarten wir ihn!

Elternabend der Erstkommunionkinder

Ein wesentliches Zeichen des Weges mit Jesus ist die Gemeinschaft mit IHM in der hl. Kommunion.

Bei der Hinführung der Kinder zur ersten hl. Kommunion wirken Familie, Pfarrei und Schule zusammen und ergänzen sich gegenseitig.

Deshalb gibt es auch zu Beginn dieses Weges einen Elternabend. Die Eltern unserer Erstkommunionkinder erfahren dort genauer, wie die Vorbereitung gestaltet wird.

Dieser findet statt am *Dienstag, 18. September um 20.00 Uhr* im Foyer des Oberstufenschulhauses.

Herzlich willkommen auf unserer Website!

«Die Hallelufäger aus Schmerikon wünschen viel Spass beim Aufenthalt auf unserer Website» – Dies ist die Begrüssung auf der neu erstellten Homepage

www.ministranten-schmerikon.ch der Minis Schmerikon, wo Sie nun die Aktivitäten und viele Infos laufend abrufen können.

Dieses Jahr haben die Minis Schmerikon zum ersten Mal den Ausflug gemeinsam mit den Uzern Minis gewagt.

(siehe Seite 5 unter Pfarrei Uznach)



Kirchenopfer

Greenpeace Schweiz	Fr. 219.90
Christlicher Bauernbund	Fr. 291.45
Verein LebensWert	Fr. 550.35

Gratulationen

Zur Taufe

Korrektur zum PfarreiForum 12/2007: Francine Justine, von Sandra und Michael Rütsche-Vogt, Gasterstrasse 17

Zum Geburtstag

27. 9. 1915 Albert Rüegg,
Pflegezentrum Linthgebiet
5. 10. 1927 Elisabeth Holzer-Häcki,
Obergasse 21

Zur Goldenen Hochzeit

23. 9. 1957 Nicola und Francesca Stasio-
Pastena, Remigihofstrasse 20

Wir gratulieren den JubilarInnen herzlich und wünschen viel Kraft und Gottes reichen Segen.

† Zum Herrn gerufen

5. Juli: Clara Steiner-Huber (1919),
St. Gallen, früher Zürcherstrasse
17. Juli: Alessandra Herzog (1970),
Herrenackerstrasse 30
25. Juli: Albert Zehnder-Bommer
(1938), Bühlstrasse
16. August: Berta Eberhard-Grubert (1921),
Altersheim Gommiswald
18. August: Laura De Zanet-Mennel (1914),
Grynaustrasse 5a
23. August: Emma Eberhard-Zimmermann
(1937), Bahnhofstrasse 6

Wir wünschen den Angehörigen viel Kraft aus dem Glauben an die Auferstehung und im Gedenken der Liebe.

Bettag

Am *Sonntag, 16. September um 10.30 Uhr* in der Stadtkirche, umrahmt der Jodelklub Benken den Bettagsgottesdienst. Die Bäuerinnen schmücken traditionsgemäss die Stadtkirche mit Erträgen aus ihrer Ernte.

Schön, wenn viele diesen Anlass benützen und ihre Trachten aus dem Schrank nehmen.

Anschliessend an den Gottesdienst lädt die Trachtengruppe herzlich zum Apéro ins BGZ ein.

Für die kleineren Kinder wird im Tönierhaus ein Kinderhort angeboten.

Zum Schmunzeln

«Verlangen deine Eltern von dir, dass du vor dem Essen betest?», erkundigt sich der Pfarrer. «Nö», schüttelt Hans den Kopf «Meine Mutter kocht eigentlich recht gut!»

«Talente entdecken – Aufgaben haben»

Das Thema des von der Frauengemeinschaft gestalteten Gottesdienstes, am *Sonntag, 23. September um 9.00 Uhr* in der Stadtkirche, stellt das Entdecken und Wertschätzen der eigenen Talente in den Mittelpunkt.

Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst von Instrumentalisten – Flöten und Gitarren – der Jugendmusikschule.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Kolpingsfamilie zum Treffpunkt ins BGZ ein.

Rückblick Jubla Zeltlager

Am *Samstag, 15. September um 19.30 Uhr* im BGZ ist es soweit. Die Jubla Uznach wird zurück blicken auf das gelungene Sommerlager. Wir laden alle Jubla-Kinder und ihre Familien ein, an diesem unterhaltsamen Abend teilzunehmen.



Mini-Ausflug in den Züri Zoo



Am letzten Freitag in den Schulferien traf sich am Morgen eine beachtliche Schar von Ministranten und Ministrantinnen am Bahnhof in Uznach. Der alljährliche Ausflug stand bevor. Nachdem alle ihren Platz im Zug gefunden hatten, ging die Reise los. Eine Station weiter stiegen dann noch die Schmerkner Minis zu, denn dieses Jahr führten wir den Ausflug zum ersten Mal gemeinsam durch.

Unsere Reise führte uns dann nach Zürich, in den berühmten Zürcher Zoo. Dort teilte sich die grosse Schar in viele kleine Gruppen auf. Gegen Mittag trafen sich alle wieder beim ausgemachten Treffpunkt für das gemeinsame Mittagessen. Darauf ging die Entdeckungsreise auch schon wieder weiter, denn der Züri-Zoo bot vieles zum Bestaunen. Leider spielte das Wetter nicht so ganz mit. Am Nachmittag fiel ein kurzer Regenschauer aus dem sowieso schon bedeckten Himmel. Glücklicherweise setzte dieser schon bald wieder aus, so dass wir die Heimreise doch noch auf dem Aussendeck des Schiffes, welches uns zurück nach Rapperswil brachte, verbringen konnten. Als Zvieri wurde dann allen ein Glacé spendiert. In Rapperswil stiegen wir dann wieder in den Zug ein, der die aufgeweckte Schar zurück zum Ausgangspunkt der Reise brachte.

Am Bahnhof warteten bereits die ersten Eltern, die ihre begeisterten Kinder abholten. Alles in allem war es ein gelungener Ausflug.

Klangweg Toggenburg mit der Kolpingfamilie

Am *Dienstag, 2. Oktober um 9.00 Uhr*, Treffpunkt auf dem Parkplatz Herrenacker und Fahrt mit Privatautos nach Alt St. Johann.

Es ist eine leichte Höhenwanderung von der Alp Selamatt zum Iltios und wer gut zu Fuss ist, wandert bis Oberdorf. An beiden Orten steht ein Bergrestaurant mit Kinderspielplatz und es besteht die Möglichkeit für die Talfahrt. Die Wanderung ist auch geeignet für SeniorInnen und Kinder. Verpflegung aus dem Rucksack. Anmeldung bis *Sonntag, 30. September* an Markus Steger, ☎ 055 280 13 35, m.steger@freesurf.ch

Kirchenopfer

Greenpeace Schweiz	Fr. 58.00
Christlicher Bauernbund	Fr. 42.00
Verein LebensWert	Fr. 125.00

Gratulationen**Zur Taufe**

Leilani, von Bettina und Piero Dal Vecchio-Blöchli, Gommiswalderstrasse 6

Zur Trauung

Tanja Senn und Michael Raimann, Scheibühl

Erntedank mit Bäuerinnen und Männerchor

Am *Sonntag, 23. September* (nicht am Bettag) feiern wir um *10.30 Uhr* Erntedank. Dazu schmücken die Bäuerinnen unsere Kirche mit den Früchten aus Feld und Garten, die auch Dank unserer Hände Arbeit gewachsen sind. Der Männerchor wird seine Lieder beisteuern und der Pfarreirat lädt anschliessend alle zum Apéro ein.

Die Kleinkinder haben die Möglichkeit, gleichzeitig an der Chinderfiir im Pfarreiheim auf ihre Art zu feiern.

Wir alle haben auch dieses Jahr wieder Grund, für so manches Gott zu danken und unsere Dankbarkeit gemeinsam in der Kirche zu feiern.

Mit Kleinen Grosses feiern

Themen wie: Liebe – Frieden – Armut – Angst – Respekt – anders Sein – Achtung vor der Natur – wo ist Gott – beschäftigen uns alle immer wieder. Bestimmt ist es Ihnen auch ein Anliegen, mit Ihrem Kind darüber zu reden und ihm menschliche und christliche Werte mitzugeben.

Dies ist auch unser Ziel in der monatlichen «Chinderfiir» für 4 bis 9-jährige.

Mini-Ausflug

Die Ernetschwiler MinistrantInnen verbrachten einen spannenden Tag im Technorama! Die vollzählige Schar der 25 Minis reiste nach Winterthur, wo spannende Entdeckungen und Experimente auf sie warteten.



Deshalb laden wir Ihr Kind alleine oder gerne auch gemeinsam mit Ihnen ein, mit uns zu feiern. Natürlich können Sie auch den Sonntags-Gottesdienst, der gleichzeitig in der Pfarrkirche stattfindet, besuchen.

Jeweils im Pfarreiheim am:
Sonntag, 23. September, 10.30 Uhr
Sonntag, 28. Oktober, 9.00 Uhr
Sonntag, 18. November, 9.00 Uhr

Am Heiligen Abend (*24. Dez.*) sind wiederum Gross und Klein zur Weihnachtsfeier mit dem Friedenslicht aus Bethlehem, um *17.00 Uhr* in der Pfarrkirche eingeladen.

Krabbelnachmittag

Die Kolping-Familie organisiert für die Kleinsten und ihre Mütter einen gemeinsamen Spielnachmittag.

Am *Montag, 24. September ab 15.00 Uhr* im Pfarreiheim.

Auskunft bei Familie Ziegler, Rosenweg 8, ☎ 055 280 45 32, zerst@bluewin.ch

Seniorentreff

Nach der Sommerpause sind die SeniorInnen wieder herzlich eingeladen, miteinander zusammen zu sein, jeweils am ersten Mittwoch des Monats.

Unter der Leitung von Vreni und Ruedi Widmer treffen sie sich am *Mittwoch, 3. Oktober um 14.00 Uhr* im Pfarreiheim.

Advents-Fenster

Die Kolpingfamilie organisiert dieses Jahr die Gestaltung eigener Adventsfenster. An welchem Tag möchten Sie Ihr Fenster öffnen?

Wir freuen uns über Ihre Anmeldungen bis Ende September an Erika Ziegler, ☎ 055 280 45 32.

Ferien des Pfarreibeauftragten

Sonntag, 16. bis Samstag, 22. September.

Kirchenopfer

Friedensdorf Broc	Fr. 61.15
Greenpeace Schweiz	Fr. 91.20
Christlicher Bauernbund	Fr. 48.50
Verein LebensWert	Fr. 142.75

Gratulationen**Zum Geburtstag**

30. 9. 1914 Benedikt Kaufmann-Büsser, Säge 269

Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Kraft und Gottes Segen.

† Zum Herrn gerufen

23. August: Agnes Bernet-Rüegg (1924), Alters- und Pflegeheim Haldrain

26. August: Anton Rüegg (1931), Rietwiesstrasse 302

Erntegaben

Die Bäuerinnenvereinigung nimmt Erntegaben am *Samstag, 15. September* entgegen.

8.00 bis 10.00 Uhr in der Pfarreiheimgarage: Obst, Gemüse, Teekräuter, Backwaren, Milchprodukte

18.00 bis 18.15 Uhr vor der Kirche:

Backwaren

Weitere Auskünfte erteilt Priska Sutter, Bergli 115, ☎ 055 280 18 56.

El-Ki-Fiir

Am *Mittwoch, 19. September um 8.45 Uhr* in der Pfarrkirche. Mütter und Väter mit Kleinkindern sowie Grosseltern sind herzlich eingeladen.

Anschliessend gibt es Kaffee und Weggli im Pfarreiheim. An der Feier nehmen auch die Kindergärtner mit ihren Lehrpersonen teil.

Miniaufnahme

Wir freuen uns, dass wir am *23. September um 9 Uhr* im Sonntagsgottesdienst wieder acht neue Minis willkommen heissen dürfen:

Fritschi Tamara, Steiner Diana, Riget Raffael, Bachmann Simon, Hüppi Patrick, Keller Daniel, Kaufmann Sara, Kaufmann Marco

Wir wünschen ihnen viel Freude in ihrer Aufgabe am Altar.

Sicherheit im Internet

Surfen, mailen, chatten, gamen, shoppen, downloaden – wissen Sie, was Ihr Kind tut, wenn es vor dem Computer sitzt und online ist? Kinder nutzen die Möglichkeiten der Technik gerne und haben ihren Spass daran.

Doch die virtuelle Welt birgt auch Risiken und Gefahren. Die Jugendkommission und die Schulen von Gommiswald, Ernetschwil und Rieden greifen mit der folgenden Veranstaltung ein aktuelles und brisantes Thema auf und möchten auf die Risiken aufmerksam machen:

Am Montag, 24. September um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Gommiswald.

Folgende Fachpersonen werden durch den Abend führen: Urs Bücheler, Kantonspolizei St. Gallen, Sicherheitsberatung; Marcel Mauchle, Kantonspolizei St. Gallen, Informationstechnologie; Dolores Waser Balmer, Kinderschutzzentrum St. Gallen, Via-Fachstelle Kinderschutz und Opferhilfe für Kinder und Jugendliche.

Frauengemeinschaft

Offene Frauenrunde

Am Dienstag, 25. September um 20.00 Uhr im Pfarreiheim «Tipps & Tricks aus dem Schminkkästchen». Gabi Ludwig führt in die richtige Hautpflege für jedes Alter ein und verrät einfache praktische Tricks für ein Alltags Make-up. Kosten: Fr. 20.–

Anmeldung bis Mittwoch, 19. September bei Marianna Jud, ☎ 055 280 38 25, mariannajud@swissonline.ch

Sünneligruppe (FG)

In der Sünneligruppe sind alle SeniorInnen herzlich willkommen, die Freude am Jassen oder am Gesellschaftsspiel haben. Natürlich gehört auch das gemütliche Beisammensein dazu. Rosmarie Reiser, die Leiterin der Sünneligruppe und ihr Team freuen sich auf viele neue Gesichter. Wir treffen uns jeweils am ersten Montagnachmittag im Monat im Pfarreiheim. Genauere Informationen erhalten Sie bei Rosmarie Reiser, ☎ 055 280 10 16.

Am Montag, 1. Oktober um 12.00 Uhr Mittagessen im Rest. Krone, anschliessend Spielnachmittag.

60 plus – Mittagstisch für Senioren

Am Donnerstag, 4. Oktober um 11.30 Uhr im Hotel Krone. Anmeldung an Rösi Bernet, ☎ 055 280 18 47.

Berggottesdienst Regelstein

Am Sonntag, 26. August fand auf der Alp Egg Regelstein ein Berggottesdienst statt. Musikalisch umrahmt wurde er von der Musikgesellschaft Alpenrösli Gommiswald.



Rieden

Kirchenopfer

Papstoper	Fr. 357.30
Friedensdorf Broc	Fr. 100.00
Greenpeace Schweiz	Fr. 32.60
Christlicher Bauernbund	Fr. 114.00
Verein LebensWert	Fr. 169.55

Gratulationen



Zum Geburtstag

17. 9. 1916 Ida Jud-Jöhl, Zentrum Aettenbühl, 5643 Sins

Wir gratulieren der Jubilarin herzlich und wünschen alles Gute.

Stiftmessgedächtnis

Pius und Philomena Steiner-Kühne und Pia Steiner-Kühne, Oberdorf; Leo und Anna Kühne-Zahner, Talblick, Werner Hässig, Dorf 43; Wohltäter der Pfarrkirche und Mitglieder der Rosenkranzbruderschaft.

Stiftmessgedächtnis mit anschliessendem Gräberbesuch am Sonntag, 30. September um 9.00 Uhr.

Senioren Gemeinschaft

Senioren Zmittag

Am Mittwoch, 19. September um 12.00 Uhr auf der Alp Kohlwald. Geniessen Sie noch einmal ein feines Mittagessen auf der Alp Kohlwald!

Anmeldung bitte bis spätestens Montagmittag, 17. September an das Älplerpaar Familie Kamer, ☎ 078 707 65 75.

Lottomatch

Am Mittwoch, 26. September um 13.30 Uhr im Kirchengemeindraum heisst das Ludotheke-Team die Senioren-Gemeinschaft herzlich

Ausflug der Seniorengemeinschaft

Am Dienstag, 7. August fand der Seniorenausflug in das idyllische Appenzellerland statt. Die SeniorInnen wurden in die Kunst der Schnapsbrennerei eingeführt und genossen die Degustation.



willkommen zu einem spannenden Nachmittag. Sie spielen mit so vielen Lottokarten, wie sie einlösen und setzen auf ihr Glück. Preise und eine kleine Festwirtschaft versüssen den Spielnachmittag.

Auf ihr Kommen freut sich das Ludotheke-Team Rieden.

Senioren Zmittag

Am Mittwoch, 3. Oktober, «Metzgeten» auf der Alp Wielesch.

Wir treffen uns um 11.15 Uhr auf dem Dorfplatz und fahren gemeinsam bis zum Parkplatz am Ende der Müselenstrasse. Von dort aus begeben wir uns zu Fuss auf die Alp Wielesch. Es besteht die Möglichkeit, sich auf Voranmeldung vom Älpler abholen zu lassen.

Anmeldung bitte bis spätestens Montagmittag, 1. Oktober an Beat Kühne, ☎ 055 283 25 62.

Frauengemeinschaft

Kurs «Deko-Glassterne»

Kurs «Deko-Glassterne» mit Gabi Aebischer, am Samstag, 22. September vormittags oder Mittwoch, 26. September abends. Anmeldung an Hilde Hinder, ☎ 055 283 29 21.

Gruppen Junger Mütter

Am Mittwoch, 26. September, Spatzenhöck «Wie trinkt man einen Apfel?» Bei der Familie Glaus in Benken dürfen wir am Nachmittag beim Mosten helfen. Detaillierte Informationen sind auf unseren Plakaten ersichtlich.

Ludothek

Die Ludothek Rieden (in der Rainhalle) ist ein Spielverleih für jedes Alter. Sie ist jeden Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Während den Herbstferien bleibt die Ludothek geschlossen, ausser am Samstag, 6. Oktober ist sie von 10.00 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Bei jedem Besuch erhalten die BesucherInnen ein Rätsel.

Agenda – Vereine und Gruppierungen

Mo 17. September

- 19.30 Rieden:** Bibelgruppe Immanuel, Kirchgemeinderaum
20.00 Uznach: Bibelgruppe Immanuel, BGZ

Di 18. September

- 15.30 Uznach:** Krabbelplausch, Tönierhaus, FT
20.00 Uznach: Bibelgruppe Immanuel, Tönierhaus

Mi 19. September

- 15.30 Uznach:** Kochkurs für 1. bis 6. Klasse, Schulküche im neuen Oberstufenzentrum, FT

Do 20. September

- 14.00 Uznach:** Kontaktrunde FG, BGZ

Sa 22. September

- 09.30 Uznach:** Vater-Chind-Café, BGZ, FT

- 12.30 Luzern:** Bildungstag in Luzern mit Remo Rainoni und Claudio Brentini, Kolpingfamilie, nähere Auskunft bei Markus Steger, ☎ 055 280 13 35

Mo 24. September

- 20.00 Gommiswald:** Bibelgruppe Immanuel, Pfarreiheim.

Di 25. September

- 15.00 Ernetschwil:** Krabbelnachmittag für Mutter und Kind, Pfarreiheim, Kolpingfamilie (siehe S. 6)
20.00 Gommiswald: Offene Frauenrunde, Pfarreiheim, FG (siehe S. 7)

Mi 26. September

- 09.00 Uznach:** Herbstbörse, 9.00–11.30 und 13.30–16.00 Uhr, gleichzeitig Kaffeestube, BGZ, FT
19.30 Uznach: Vortrag von Niklaus Bayer «Das Gesicht der Armut», BGZ, KAB (siehe S. 1)

- 20.00 Schmerikon:** Bibelgruppe Immanuel, Pfarreilokal

Do 27. September

- 12.30 Schmerikon:** Mittagstreff SeniorInnen, Rest. Seehof

Fr 28. September

- 18.30 Uznach:** Tanzmesse im Kapuzinerkloster Rapperswil, Treffpunkt Bahnhof, FG

Sa 29. September

- 14.00 Gommiswald:** Jubla-Schnuppergruppenstunde für 1. Klässler, Post

Mo 1. Oktober

- 14.00 Gommiswald:** Spielnachmittag für Alleinstehende, Pfarreiheim
19.30 Rieden: Bibelgruppe Immanuel, Kirchgemeinderaum
20.00 Uznach: Bibelgruppe Immanuel, BGZ

Di 2. Oktober

- 09.00 Uznach:** Tageswanderung Klangweg Toggenburg, Treffpunkt Parkplatz Herrenacker, Kolpingfamilie (siehe S. 5)
20.00 Uznach: Bibelgruppe Immanuel, Tönierhaus

Mi 3. Oktober

- 11.30 Uznach:** Mittagstisch SeniorInnen, Rest. Krone
14.00 Ernetschwil: Seniorentreff, Pfarreiheim
20.00 Gommiswald: Monatsversammlung Juma, Pfarreiheim

Do 4. Oktober

- 11.30 Gommiswald:** Mittagstisch für SeniorInnen, Hotel Krone

Adressen Seelsorgeeinheit Obersee

Pfarrämter

Kath. Pfarramt Schmerikon

Kirchgasse 35, 8716 Schmerikon
 ☎ 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83
 pfarrei-schmerikon@bluewin.ch
 Edi Arnold, Mesmer/Pfarreisekretär
 Mobile 079 794 42 46
 Dienstag: 10 bis 12 Uhr, Freitag: 14 bis 17 Uhr

Kath. Pfarramt Uznach

Städtchen 29, 8730 Uznach
 ☎ 055 280 21 80; Fax 055 290 10 65
 pfarrei-uznach@bluewin.ch
 Zita Rüegg, Pfarreisekretärin
 Montag bis Freitag: 9 bis 11 Uhr

Guido und Jacqueline Glaus, Sakristanenehepaar
 ☎ 055 280 59 02; Mobile 078 626 01 35
 glaus-buehler@bluewin.ch

Josef und Lina Brändle, Verantwortliche BGZ
 ☎/Fax 055 280 21 94

Kath. Pfarramt Ernetschwil

Gommiswalderstrasse 5, 8725 Ernetschwil
 ☎ 055 280 26 59; Fax 055 290 21 58
 hans.hueppi@bluewin.ch
 Hans Hüppi

Jolanda Schnorf, Mesmerin
 ☎ 055 442 24 32
 jolandaschnorf@bluewin.ch

Kath. Pfarramt Gommiswald

Adlerwiesstrasse 8, 8737 Gommiswald
 ☎ 055 280 22 06; Fax 055 280 47 53
 pfarramt@gommiswald.ch
 Irene Morger, Pfarreisekretärin
 pfarreisekretariat@gommiswald.ch
 vormittags: Di 9-11; Do, Fr 8.30-9.30
 nachmittags: Mo, Di, Do, Fr 14-16.30

Esther und Alois Fritschi, MesmerIn
 ☎ 055 280 62 53
 marjano@bluewin.ch

Kath. Pfarramt Rieden

Dorf 90, 8739 Rieden
 Irene Morger, Pfarreisekretärin
 (siehe unter Gommiswald)

Walter Morger, Mesmer
 ☎ 055 283 22 08
 waltermorger@alozon.ch

Seelsorgeteam

Michael Pfiffner, Pfarrer
 ☎ 055 290 17 07; Fax 055 290 10 65
 michael.pfiffner@bluewin.ch

Waldemar Piatkowski, Kaplan
 ☎ 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83
 pwaldemar@bluewin.ch

Hans Hüppi, Pfarreibeauftragter
 B: ☎ 055 280 26 59 P: ☎ 055 280 32 18
 hans.hueppi@bluewin.ch

Jürg Wüst, Pfarreibeauftragter
 ☎ 055 280 22 06
 juerg.wuest@gommiswald.ch

Annemarie Marty, Pastoralassistentin
 ☎ 055 283 17 90
 annemarie_marty@bluewin.ch

Stephanie Czernotta, Religionspädagogin
 ☎ 055 280 51 33
 stephanie.czernotta@gmx.ch

Pfarreiratspräsidium

Christoph Blarer, Schmerikon
 ☎ 055 282 18 17
 ch_blarer@tele2.ch

Markus Baumgartner, Uznach
 ☎ 055 280 46 29
 mabauz@bluewin.ch

Priska Pfister, Ernetschwil
 ☎ 055 290 15 45
 pfisterher@bluewin.ch

Gertrud Bamert, Gommiswald
 ☎ 055 290 18 51
 g.bamert@pbleadertools.ch

Weitere Infos – Homepage

www.uznach.net/pfarrei

www.schmerikon.net/pfarrei

www.gommiswald.net/pfarrei

Was ist gemeint?

Wer alle Wörter, die hier in Bildern dargestellt sind, richtig in das Rätselgitter einträgt, findet in der umrandeten senkrechten Spalte die Lösung.

Sie will uns aufmerksam machen auf besondere Gottesdienste, die in unseren Pfarreien gefeiert werden.

